Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 4 (1882)

Heft: 8

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Strohhutwascherei.

104] Unterzeichnete empfehlen sich im Waschen, Färben und Façonniren aller Art Strohhüte.

Die neuesten Muster liegen zur gefl. Einsicht bereit.

Müller & Huber,

z. Mohrenkopf, Speisergasse, St. Gallen.

Das Konstanzer

Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin

Friedrich Kreuz

empfiehlt sein reichhaltiges Lager

Silberplattirter Thee- und Kaffeekannen

Milch- und Rahmkannen

Zuckerdosen und Zuckerschaalen

Theekessel und Kaffeemaschinen

in grösster und schönster Auswahl, zu **Geschenken** sehr geeignet.

Durch Uebernahme eines sehr grossen Quantums bin ich in den Stand gesetzt, ober Artikel zu bedeutend ermässigten Preisen zu erlassen — franko bedeutenden production in den Standen Poststetten. jeder Poststation. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

In Folge Wegzuges sehr günstige Einkäufe

=== für Brautleute: =

Zwei vollständige Betten, ein Kanape, eine Kommode, zwei Kleiderkästen, ein Esstisch, ein Zimmertisch, vier Sessel, ein Küchekasten, ein Spiegel, ein Sekretär, Alles neu, für Fr. 510, ohne Sekretär für nur Fr. 390.

Empfehle diese Waare unter Zusicherung prompter und reeller Hochachtungsvollst Bedienung.

J. A. Schäfler, Gantgeber, St. Gallen.

Suppen-Einlagen, Leguminosen- und Cerealien-Mehle,

äusserst schmackhaft, leicht verdaulich und rasch zubereitet:

Knorr's Bohnenmehl
, Erbsenmehl
Linsenmehl
Linsenmehl

Gerstenmehl (herzustellen; auch für Purée

Gerstenmehl geeignet; Hafermehl, bestes, billigstes und rationellstes Kindernahrungsmittel; Reismehl.

Grünkornmehl.

Tapioca julienne,

Reis julienne, Hafergrütze, "

Kaisersuppengries, ,,

vegetabilisches Suppengries,

Feinst französ. Julienne.

Niederlage bei P. L. Zollikofer z. "Waldhorn" in St. Gallen.

Den verehrten Hausfrauen und Blumenfreundinnen

erlaube mir, die höfliche Anzeige zu machen, dass ich nun mit wirklich ausgezeichneten

Blumen- und Gemüsesamen

bestens versehen bin und auf Wunsch prompt aufwarten kann. Ich darf mit gutem Gewissen sagen, dass ich keine Mühe gescheut habe, die wirklich schönsten und besten Sorten ausfindig zu machen, wobei mir meine langjährigen Erfahrungen und genauesten Kulturversuche sehr zu Statten gekommen sind. Ich kann auch bezügl. Keimfähigkeit und Aechtheit der Sorten vollständigste Garantie übernehmen, wenn meine Anleitung, welche ich jeder Sendung gratis beilege, beachtet wird.

Meine sämmtlichen Blumen- und Gemüsesamen sind in Paquetchen zu 10, 20 und 50 Rp. fertig verpackt, und bitte ich angelegentlichst, meine Portionen sowohl in Bezug auf Quantum als besonders auch bezüglich Qualität der Samen mit denjenigen der sogen. Samenbändler vergleichen zu wollen, was besser überzeugt, als alle Anpreisungen.

Verzeichnisse mit Beschreibung der Sorten sende ich auf gefällige Mittheilung der Adresse umgehend franko zu. Dieselben enthalten u. A. auch einen Monatskalender, resp. die Zeit oder Monat der Aussaat, Pflanzung u. s. w.

Höflichst empfiehlt sich

Andelfingen, den 15, Februar 1882.

M. Bæchtold, Gärtner.

Adresse: Samen-Gärtnerei Andelfingen (Zürich).

Zur gefälligen Beachtung!

Da ich meine ganze Thätigkeit den Blumen- und Gemüsesamen zuwende und keine Gras- und Kleesamen, noch andere Waaren verkaufe, auch keine andern Gärten besorge, noch Bäume, Sträucher u. s. w. halte, so bitte ich höflichst, mir geft. nur Bestellungen von Blumen- und Gemüsesamen zusenden zu wollen. Ich bin dafür um so mehr bestrebt, in diesem Fache das Bestmöglichste zu leisten, und darfür bier beifügen, dass meine Produkte schon an 7 Ausstellungen jeweils die ersten Preise und Diplome 1. Klasse erhalten haben und auch meine Einrichtungen sowohl als meine Kulturen selbst bei den kantonalen Prämirungen ebenfalls die ersten Preise erhielten. Achtungsvollst

Die

Knaben-Erziehungs-Anstalt Grünau bei Bern beginnt nach Ostern ihren 15. Jahreskurs.

Die Eltern von ausgetretenen Zöglingen sind zur Berichterstattung über Leitung und Leistung derselben erbötig. Ihre Adressen, sowie Prospekte und nähere Auskunft theilt auf Verlangen gerne mit

Der Vorsteher: A. Looser-Bösch.

Bildungskurs für Kindergärtnerinnen

im St. Gallen.

79] Anfangs Mai laufenden Jahres wird in St. Gallen ein Kindergärtnerinnenkurs abgehalten werden, falls eine genügende Anzahl von Theilnehmerinnen sich meldet. Bei der jetzt sehr häufigen Nachfrage nach tüchtigen Kindergärtnerinnen, besonders in Familien, ist es sehr zu wünschen, dass der Sache wieder neue Kräfte zugeführt werden, und ermuntern wir Töchter, welche irgendwie Last und Befähigung zu diesem Berufe haben, den gebotenen Kurs zu benutzen.

Anmeldungen wolle man bis spätestens Ende März an Frl. Hedwig Zollikofer, Vorsteherin des Kindergartens in St. Gallen, eingeben. Ebendaselbst sind die näheren Bedingungen durch Prospektus zu erfahren.

St. Gallen, im Februar 1882.

Die Kindergarten-Kommission.

Auf kommende Ostern

empfehlen unser reichhaltiges Lager in reinwollenen

schwarzen franz. Merinos und Cachemirs

in je 32 Qualitäten.

Merinos, 100 cm. breit, schon von Fr. 1. 50 an per Meter.

Bauer-Wyder & Cie., Bern.

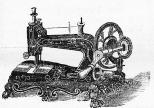
63] **Panama-**, leinene und baumwollene, weisse und farbige **Schürzen** für Erwachsene und Kinder, feine **Noeuds, Spitzenfichus, Colliers, Garnituren,** Barben, Damenkragen, Manchetten, Krausen, Halstücher, Stössli, Kinderschlüttli, Wolltücher, sowie als sehr praktisch

Celluloid-Wäsche für Herren, Damen & Kinder

empfiehlt zur Abnahme und ladet zu deren gefl. Besichtigung höflichst ein St. Gallen, Schmidgasse Nr. 18.

E. Tobler-Ebneter.

Nähmaschinen-Lager sämmtlicher Systeme.



Handnähmaschine, patentirtes System MEISEN,

patentiftes System MEISEN, leichtest gehende Handnähmaschine und vermöge der Triebvorrichtung die leichtest gehende und solideste Singer-Construction. Aerztlich empfohlen. Mit und ohne Verschlusskasten. Schriftl. Garantie 2—3 Jahre. Ferner empfehle mein übriges Nähmaschinenlager sämmtlicher Systeme. Sämmtliche Maschinen zu ausnahmsweise billigsten Preisen.

Reparaturen werden ebenfalls für jedes System billigst besorgt. — Oele

Hugentobler, Uhrmacher & Nähmaschinenhandlung, in Weinfelden.

Gegen Husten empfohlen:

PATE PECTORALE FORTIFIANTE de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

20-jähriger Erfolg: 6 Ehrenmedaillen an verschiedenen Weltausstellungen. Preis per Schachtel 1 Fr., per $\frac{1}{2}$ Schachtel 50 Cts. — Zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz und des Auslandes.

Frau **Wüest-Kolb**, Bäckerei, in Frauenfeld.

Spitalwirthschaft St. Gallen. 109] Schönes weisses **Sauerkraut** empfiehlt bestens

Wittwe Specker.

Man sucht Stellung:

Für eine junge, gewandte, alleinstehende Frau, in einem Laden oder als Haushäl-terin in eine kleinere Familie. Diese hat schon früher als Tochter eine Stelle in senon runer als Touner eine Stehe in einem Spezereigeschäft zur besten Zu-friedenheit besorgt. Offerten sub Chiffre A. P. Nr. 114 be-fördert die Expedition der "Frauen-Zei-

tung".

Kräpfli, ächte Täniker,
Trietschnitten, Eiernudeln,
Hafermehl (bestes und billigstes Nahrungsmittel für kleine Kinder u. Magenkranke)

Eine gebildete Tochter sucht Aufmahme in einem guten Hause, vorzugsweise zu Kindern und zur vollständigen Ausbildung in den Hausgeschäften. Auf Salair macht sie nicht Anspruch, dagegen wünscht sie als Familienglied betrachtet zu werden.

Stelle offen nach dem Engadin auf Anfang April für eine **brave**, **tüchtige Tochter**, die kochen kann und auch die übrigen Hausgeschäfte versteht. Zeugnisse erwünscht.

116] In St. Gallen findet eine erwiesenermassen tüchtige

Kleidermacherin sofort Stelle als Erste.

Geübte und tüchtige Nähmaschinenarbeiterinnen

Papperinnen finden dauernde Beschäftigung in der Schuhfabrik von Johann Hofmann in Winterthur.

Aussteuer-Artikel.

Beste Chinasilber-Bestecke,

Kaffeekannen Theekannen Rahmkrüge Milchkrüge Theekessel Kaffeemaschinen Theemaschinen Eiersieder etc. etc.

in bestem Britanniametall,

> in Kupfer plaquirt,

ferner eine schöne Auswahl diverser Haushaltungs - Gegenstände empfiehlt bestens

J. Lämmlin z. Multerthor in St. Gallen.

Chinesische

Küchenmesser

in hübschem Etui zu Fr. 1. 50 liefert C. F. Haffner, Eisenhandlung, 78] in Frauenfeld.

Gerösteten Uafé,

wöchentlich frisch geröstet, per ½ Kilo à Fr. 1. —, Fr. 1. 60 und Fr. 2. —, ferner alle Sorten **rohen Café** empfiehlt

A. Maestrani, St. Gallen.

Kaiser-Oel.

wasserhelles, geruchloses Petroleum, für jede Lampe brauchbar, empfichlt zur gefälligen Abnahme en détail à 27 Cts., bei grössern Flaschen à 25 Cts. und bei Abnahme von Fässern à 23 Cts. per ½ Kilo G. Winterhalter, 6 Multergasse 6, St. Gallen. 71] En gros et en détail.

Kinder-Zwieback,

ausgezeichnetes Nahrungsmittel für kleine ausgezeiennetes Nahrungsimttel für keine Kinder, seit 15 Jahren zu Stadt und Land mit bestem Erfolge angewandt, empfiehlt sowohl in Schnitten, wie auch zum Ge-brauche durch die Saugflasche, fein ge-mahlen Conditor **Frey**.

Conditor Frey, Neugasse 12 in St. Gallen.

Kinder-Zwiebak.

bestes, fortwährend an Anerkennung winnendes, von Aerzten bestens empfohlenes Kindernahrungsmittel, selbst vom zartesten Alter an verwendbar, empfehle bestens

U. Engler, Conditor, Engelgasse Nr. 5, St. Gallen.

Fischwaaren: Geräucherte Lachsforellen,

Heringe, "

Aale,

Kieler Sprotten, Marinirte Delicatess-Fettheringe,

Aale in Gelée.

Rollmöpse, russische Sardinen, Caviars. Krebsschwänze, Sardellen. Lachs. Salzheringe, Sardines in Oel Hummer. empfiehlt

A. Maestrani, St. Gallen.

Corsets

in bester Qualität empfiehlt zu billigen Preisen

Frau Gallusser-Altenburger, Lindenstrasse 23, in St. Gallen.

Bitte.

97] Ein schwer heimgesuchter Familienvater mit guter Bildung und mit den besten Zeugnissen versehen, bittet edle Menschenfreunde dringendst um irgend welche, wenn auch nur vorübergehende, Beschäftigung, gleichviel welcher Branche und unter bescheidenen Ansprüchen. Güttige Offerten unter Chiffre S. 97 be-fördert die Expedition dieses Blattes.

Eine gewandte, junge Frau empfiehlt sich den Tit. Herrschaften als Pflegerin.

Aufträge an Frau Steinegger vis-à-vis dem "Wilhelm Tell". Langgasse-Tablat.

Line geachtete Familie in Morges würde noch einige junge Töchtern, welche die französische Sprache zu erlernen wün-schen, in Pension nehmen. Preis beschei-den. Familienleben. Klavier im Hause. Auskunft ertheilt Frau Josephine Wet-terwald oder Madame Pauline Kohly in Morges (Vaud).

In einer guten Familie der französischen In einer guten ramine der franzosischen Schweiz würde man ein junges Mädchen in Pension nehmen, welches ausser der französischen Sprache die **Blumenfabrikation** erlernen könnte.
Sich zu adressiren an M^{me} **De Bons**

in Lausanne.

In einem Confections-Geschäft

der Stadt Zürlch werden noch einige Lehrtöchter bei annehmbaren Condi-Offerten sub Chiffre St. 99 befördert die Expedition der "Frauen-Zeitung".

Für Herrschaften wie Dienstboten.

Ich kann fortwährend tüchtige Dienstboten beider Geschlechter plaziren.

Frau A. Fischer, Wynigenstrasse 389, Burgdorf.

Zu verpachten:

106] Im Thurgau ein alleinstehendes Wohnhaus an schöner, sonniger Lage mit Terrasse, Hofraum und <u>Rekkerkerker</u>

Naturbleiche Burgdorf.

Ablagen werden gesucht bei schöner Provision. H. Heck, Bleicher.

Vorhangstoffe

(in- und ausländisches Fabrikat), in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen, bei

Chr. Langenegger, 36 Neugasse, St. Gallen.

Müller:

Das fleissige Hausmütterchen,

eleg. in Leinw. gebunden Fr. 6. 50 (franko per Post), sowie alle Bücher über Haushaltung,

Familie etc. empfiehlt

Werner Hausknecht, Buchhandlung und Antiquariat, Neugasse, St. Gallen.

Für die Winterabende

empfehle die in meinem Verlage erschie-

Neues Bildermosaikspiel von Hindermann, giftfrei. Preis Fr. 3. 50. Für

Die Wettfahrt um die Erde von Reymond. Preis Fr. 3. —. Geographi-sches Reisespiel für die reifere Jugend und Erwachsene.

Der europäische Zukunftskrieg. Preis Fr. 1. 50. Prachtausgabe Fr. 2. Ganz neues, sehr interessantes Kriegsspiel für die Jugend und Erwachsene.

Louis Wächter,
Buchhandlung, Kramgasse 148, in Bern.
Die Sniele werden für diese Preise

werden für diese Preise fert. [47 Die Spiele werd franko geliefert.

Ein Kantons- oder Realschüler

findet auf Anfang des neuen Schuljahres Aufnahme in einem Privathause in St. Gallen, wo derselbe unter guter Aufsicht wäre.

Vakanzen=Lifte der "Schweizer Frauen=Zeitung".

Bur gesälligen Aoii, 1) seber Anirage nach einer Abreffe ift die vorgeieht Liffer beigntügen. 2) Die aum eine Abreffe ihr gescheit Mantant ist Webgald seben Gesache und eine Abreffe Liffer vorgeiehrt Austant ist Webgald bedem Gesache ihr gescheit Austant ist Webgald bedem Gesache ihr gescheit Austant ist Webgald bedem Gepreffer mit 25 tie. 4) Gestellige Gelache wollden nach geliegt kein der Geber den den geliegt bei der Ergeschion der Austannachtlie franch angeliegt. Damit teine überfalfigen Abreffen Berierkungen entlieben. 5) Die Ergeschion der Batant ich eine angeliegt Mitteltung der Abreffen Berjeitschangen entlieben. dangegen ist Sach der Austrelieg der Berjeitschangen entlieben. dangegen ist Sach der Austreliege der Berjeitschangen ertschangen eine der Abreffen die gegeneitigt des gene beite der Berjeitschangen eine Austrelie Berockschangen eine Ergeschion zu richten nicht an die Ergeschion zu richten.

Angebot. Es fuchen Stellung:

91. *Cine Tochter zu Kindern und zur Bejorgung der Hausgeschafte.

119. Eine beicheidene, honnete jüngere Wittwe, die alle weiblichen Dandarbeiten versteht,

jorgung ber Sausgeschäfte. Eine Ladentochter bei einer Familie, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, sich in den Sausgeschäften auszubilden. Eine Badenserin zum Anlernen im Rochen.

*Gine Tochter jur Besorgung der Rinder und der Zimmerarbeiten. Stelle in der

und der Zimmerarbeiten, Stelle in der Weitigmeiz erwünicht.

"Ein Kindsmädschen, das auch in den überigen Hausgeschäften Beigheid weiß.

"Eine Tochter zu einer fleinen Jamilie. Gute Behandlung erwünicht.

Time Tochter zur Beforgung von Kindern der auch der jännutlichen Hausgeschäftle.

Auf Mitte April oder Anfangs Mat ein treues, chrliches und williges Mädschen von 16 Jahren. Dasjelbe hat das Rächen erlernt und ist in den Hausgeschäftlen auch ziemtlich bewandert. Gute Behandlung und eine etwas leichte Stellung mirben haben eine etwas leichte Stellung würden hohem Lohn vorgezogen.

Rohn vorgezogen.

90. Ein tüchtiges, zwertässigen und reintliches Mädoden zur jelbstländigen Besorgung sämmtlicher Hausgeschäfte.

100. *Eine Tochter als Kinds* und Jimmernädigen.

101. *Eine Tochter zur Besorgung der Kinder und der Jimmerardeiten. In der französsischen Schweizigen.

102. Eine Person, die in allen weiblichen Arbeiten, Rochen inbegriffen, tüchtig sit, als Krankenwärterin in einer Anstalt.

103. *Rach der französsischen Schweizie Eine Tochter als Kindsmidden oder zur Besten Tochter als Kindsmidden oder zur Besten Erweiten.

raag ver prangoppen Schwerz: Eine Tochter als Kindsmädden oder zur Beforgung der Jimmerarbeit.

*Eine Tochter, welche die Kinder liebt, zur Beforgung fämmtlicher Spausgeschäfte.

Mach der Westschweiz: Eine Tochter als Kindsmädchen, das daneben auch die Zimmerarbeiten besorgen würde. Eine Tochter, 22 Jahre alt, in eine kleinere Familie zur Besorgung der Kinder und nebenbei der Zimmerarbeiten. Stelle

und nebender der Finnmerarbeiten. Stelle in der franzöfischen Schweiz erwünsight. *Eine Tochter zum Besorgen der Kinder und der Finnmerarbeiten. Nach der französischen Schweiz.

Eine Tochter, welche die Besorgung der Kinder und der Jimmer versteht. Stelle in der Westschweize erwünsicht. Etelle in der Westschweize erwünsicht.

109. *Ein Madden zur Besorgung der Hausgeschäfte. Kochen inbegriffen.

110. *Cine Berson zur Besorgung sammtlicher Hausgeschäfte, Kochen inbegriffen.

111. Eine einfache, gebildete Tochter von ansgenehmen Aeußern und tattwollem Wesen und werden Zurn Serviren in einem Hotel. Aur nachweisdar respettable Offerten werden acceptivt. Bewerberin versteht sich in der jreien Zeit auch gerne zu häuslichen Beschäftigungen und hat Kenntnisse im Kleidermachen.

112. *Vach der französischen Schweis: Gine

atricermagen. Schweiz: Eine Tochter als Kinds- und Zimmermädgen. Tein auch die Zimmermädgen. des auch die Zimmerheitenständigen, das auch die Zimmerbeforgenstämte. Nach der Westfichweiz. Ein braves, einsaches Mädigen von 17

Jahren, das auch schon gedient hat, Jum Besorgen sämmtlicher Hausgeschäfte. *Eine Tochter als Kinds- und Zimmer-

maden. Stelle in ber frangöfischen Schweiz erwünscht.

Angweis erwungigt.
**Rach der französischen Schweiz: Eine Tochter zur Besorgung der Kinder, sowie auch der Jimmer.
Eine Tochter als Kindsmädchen und zum Besorgen der Zinmererteiten. Setelle in

in den Sausgeschäften gur weitern Mus-

bei einer Familie zum Besorgen der Kinder, sowie auch der Zimmerarbeiten. Eine Tochter, die jehon drei Jahre als Modisse gearbeitet, sit sosiel als Arbeitetin, womöglich in der französischen 120.

betterun, vomöglich in der frauzösischen Schweiz. 121. *Gine Tochter als Labenjungfer. 122. *Gine Perjon als Kellnerin oder auch als Kinds- und Jämmermäden. 123. Als Haushälterin zu einem ältern Herrn oder als Beihilfe der Hausfrau zu Gindern. Rindern

In einem guten Gafthof auf dem Lande In einem guten Gunde und een aunge indet eine practific und theoretisch gebilbete, einsache Dame (Schweigerin) Stelle als Haushälterin und Repräsentantin der Jausfran. Sie hat jolche Stelle bereits nit Erfolg betleibet und stellen ihr die besten Referenzen zu Gebote.

Stellungen offen für:

Rach dem Ranton Neuenburg: Gine in-telligente Tochter, die Liebe zu Kindern hat,

telligente Tochter, die Liebe zu Kindern hat, zur Beforgung fämmtlicher Hausgeschäfte. Rach dem Kanton Solothurn: Ein braves, reinliches und williges Mädden, das vor allem Liebe zu Kindern hat, zu einer Kamille, wo es Gelegenheit hätte, die Hausgeschäfte gründlich zu erternen. Famille, wo es Gelegenheit hätte, die Hausgeschäfte gründlich zu erternen. Famillentleben und freundliche Behandlung werden zugesichert.

*Ein anfländiges, tüchtiges Mädden zur Beiorgung sammtlicher Hausgeschäfte. Rach St. Gallen.

Schaffen.
Rach Bern: Eine treue, sleißige und willige Magh, die selchstsänige focher fann
und die Hausenscheiten, Wegichen und Glätten inbegrissen, versteht. Kanistäre Behandlung wird zugesichert.
And St. Gallen: In ein Hotel eine
intelligente Tochter als Kellnerin.
Rach dem Kanton Schwyz: Eine treue,
redlige Köchin in ein Restaurant. In
der Indigensche fachte dieselbe die Hausgeschäfte zu bejorgen. Einer Berjon mittteren Alters würde der Borzug gegeben.
Eine Person zur Bespragung der Hausgeschäfte. Dieselbe jollte namentlich im
Kochen bewardert sein.
Nach dem Kanton St. Gallen: In eine
fleine Familie eine durchaus brave und

tleine Familie eine durchaus brave und bescheidene Tochter, welche den Umgang mit Kindern versteht und Lust hätte, unter mit Kindern versteßt und Luft hatte, unter Unleitung und Mithülfe der Hausfrau die Hausgejdäfte, sowie die einfache Bürger-tüche zu erternen, und sich in praftischen Handarbeiten und Bügeln gut zu üben. Freundliche Behandlung wird zugesichert, dagegen verlangt, daß solche wenigstens ein Jahr in der Familie verbleibe. Gerne wiltbe einer armen Baise auf diese Art zu einem Keim verhalfen.

zu einem Heim verholfen. Nach dem Kanton Thurgau: Ein der Schule entlassens, reinliches Mädchen, das

Signe entangenes, tentrage Anadyen, die Liebe zu Kinvern hat und ordentlich nähen fann, zu einer tleinen Familie, wo es die Hand gefchäfte ternen fönnte. Einer Pro-testantin würde der Borzug gegeben. Nach Set. Gallen: Eine Tochter als Kinds-und hen. Eine treue krose Verkannte. Nach Bern: Eine treue, brave Person mit eingezogenem Charafter, die gut tochen, waschen und bügeln, überhaupt alle Haus-geschäfte besorgen fann. Dieselbe sollte im Alter von 25—30) Jahren stehen.

der französischen Schweiz vorgezogen. Ein stilles, sittsames Mädchen mit guter Schulbildung und einiger Vorbildung vatköchin.

NB. Geiuche von Abonnentinnen ber "Arauen:Zeitung" werben in ber Bafangen:Lifte mit zwei Zeiten unentgetlich vorgemert und sind mit bezeichnet. Ginrildungen iber zwei Zeiten ersoebern eine Lare von 10 6is, per Zeite. Michabonnenten haben bie volle Tare von 20 6is, per Zeite (6 Worte) jedem Auftrage in Berichmarten beiglichgen.

Geößere Inferate außer, der Bafangen-Lifte werden wie die übrigen Anzeigen per Zeite berechnet.

Die Expedition.